

Aufgaben zum Thema Datenschutz

1. Wozu gibt es Datenschutzgesetze? Nutze für deine Antwort das Bundesdatenschutzgesetz. (1 P)
2. Welche Rechte garantieren die Datenschutzgesetze dem Bürger? (4 P)
3. Was ist die Schufa? (2 P)
4. Welche Folgen kann es haben, wenn falsche Angaben in der Schufa-Datenbank enthalten sind? (3 P)
5. Im Material „Dropbox gehackt“ taucht der Begriff „Zwei-Faktor-Authentifizierung“ auf. Erläutere! (2 P)
6. Informiere dich über den Inhalt der anderen Quellen. Erläutere an einem Beispiel, warum personenbezogene Daten geschützt werden müssen. (3 P)

Aufgaben zum Thema Spam

Lies den Text „Die Herren der Cyber-Zombies“ und beantworte folgende Fragen:

1. Was ist eine Spam-Mail? (2 P)
2. Woran erkennt man Spam-Mails und wie kann man sich schützen? (5 P)
3. Wer versendet Spam und warum? (2 P)
4. Was tun „Cyber-Terroristen“ und wodurch bekommen sie die Möglichkeit dazu? (2 P)
5. Im Text werden Vorschläge zur Bekämpfung des Problems gemacht. Welche Auswirkungen hätten diese Maßnahmen für dich persönlich? (2 P)
6. Wie lange dauert es durchschnittlich, bis Schadsoftware auf einen ungeschützten Windows-Computer gelangt? (1 P)
7. Wie kann man sich vor dieser Schadsoftware schützen? (3 P)
8. Wie lange dauerte der beschriebene Computer-Krieg und warum ging er so aus? (3 P)

Aufgaben zum Thema Datensicherheit

Informiere dich über den Inhalt der Quellen. Beantworte folgende Fragen:

1. Wodurch ist die Sicherheit von Daten bedroht? (3 P)
2. Nenne einfache Maßnahmen, zum Schutz der Daten (5 P)
 - vor Verlust
 - vor Manipulation
3. Erläutere, was Phishing ist und wie man sich davor schützen kann. (2 P)
4. Erläutere Beispiele für sichere und unsichere Passwörter. Was sollte bei der Wahl von Passwörtern beachtet werden? (5 P)

Aufgaben zum Thema Vertrauenswürdigkeit

1. Anhand welcher Faktoren beurteilst du, ob eine Information im Internet glaubwürdig ist oder nicht? (5 P)
2. Was ist ein Hoax, wie erkenne ich ihn und wie reagiere ich darauf? (3 P)
3. Schätze die Glaubwürdigkeit von mindestens drei der folgenden Seiten ein: (6 P)
 - <http://www.roro.de/unternehmen.php>
 - <http://www.bsi-fuer-buerger.de/>
 - <http://www.gez-abschaffen.de/>
 - <http://www.viralbuzz.de/tag/james-andersson/>
 - <http://hoax-info.tubit.tu-berlin.de/hoax/>
 - http://www.viral-marketing.com/viral_marketing_home.html
 - <http://www.spam.com/>
 - <http://www.spam.fr/>
4. Nenne Argumente für und gegen die Glaubwürdigkeit von „Wikipedia“. (6 P)

Aufgaben zum Thema Urheberrecht

1. Erläutere die Begriffe und Abkürzungen (6 P)
 - Shareware
 - Freeware
 - DRM
2. Sortiere in „erlaubt/legal“ und „verboten/illegal“: (10 P)
 - Kopieren einer gekauften Musik-CD
 - verschenken einer Kopie einer gekauften Musik-CD an einen Freund
 - Du spielst ein Lied von den Beatles auf dem Klavier und machst davon eine MP3-Datei, die du in einer Tauschbörse im Internet anbietest.
 - Du verwendest ein Bild aus dem Internet auf deiner eigenen Homepage.
 - Du sammelst Freeware im Internet und brennst davon eine DVD, die du bei Ebay versteigerst.
 - Du scannst Fotos aus Lehrbüchern und machst daraus eine Collage für die Schulzeitung.
 - Du stellst berühmte Gemälde mit Freunden nach, fotografierst sie und veröffentlichst die Fotos.
 - Du hast einen neuen Computer. Der alte ist kaputt. Die Software des alten Rechners verkaufst du an einen Nachbarn.
 - Du hast ein Freeware-Programm von einer anderen Person deutlich verbessert und verkaufst dein Programm weiter.
 - Du hast Links zu illegalen Download-Seiten auf deiner Homepage.
3. Suche seriöse Internetseiten zum Thema Urheberrecht und notiere die Adressen. (4 P)

Aufgaben zum Thema viral Marketing

Lies den Text „Tarnen und Täuschen“ und beantworte folgende Fragen:

1. Was ist virales Marketing und wie wird es noch genannt? (3 P)
2. Was ist eigentlich so schlimm daran? (3 P)
3. Im Artikel „Im Internet verglühen die Sterne“ widmet sich SPIEGEL ONLINE der Frage, wem Reise- und Unternehmungslustige heutzutage am meisten vertrauen. Einer zitierten Studie von Fittkau & Maaß zufolge rangieren Reisebüros, wenn es um Vorab-Informationen geht, nur noch an dritter Stelle (41%), hinter Freunden und Verwandten (54%) und Online-Bewertungsportalen (70%). Welche Vor- und Nachteile siehst du bei solchen Internet-Bewertungsportalen? Welche Gefahren sind damit verbunden? (5 P)
4. Woran kann man erkennen, ob Meinungen im Internet wirklich ehrlich geäußert werden? (4 P)

Aufgaben zum Thema Vor- und Nachteile des Internets

1. Wozu benutzt man das Internet? (2 P)
2. Lies den Text „Das Internet-ein Segen?“. Finde je mindestens vier Vor- und Nachteile, die die Autoren über das Internet nennen. (8 P)
3. Wie kannst du sichere von unsicheren Quellen unterscheiden? (3 P)
4. Welche Ideen äußern die Autoren, um das Internet sicherer und qualitätsvoller zu machen? (4 P)
5. Nenne zwei Aufgaben, die wir besser ohne Internet also „offline“ lösen können! Begründe deine Idee. (3 P)